

Kundmachung der Österreichischen Ärztekammer

Nr. 5/2019

veröffentlicht am 18.12.2019

Verordnung der Österreichischen Ärztekammer, mit der die Verordnung über Qualifikationen und einen Operationspass für ästhetische Operationen (ÄsthOp- VO 2013) geändert wird (2. Novelle der ÄsthOp-VO 2013):

Aufgrund der §§ 4 Abs. 5, 9 Abs. 3 und 12 Abs. 3 des Bundesgesetzes über die Durchführung von ästhetischen Behandlungen und Operationen (ÄsthOpG), BGBl. I Nr. 80/2012, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 59/2018, iVm § 117c Abs. 2 Z 10 Ärztegesetz 1998 (ÄrzteG 1998), BGBl. I Nr. 169/1998, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 105/2019, wird verordnet:

Die Verordnung über Qualifikationen und einen Operationspass für ästhetische Operationen der Österreichischen Ärztekammer, nach Beschlussfassung der Vollversammlung gemäß § 122 Z 6 ÄrzteG 1998 am 1. Jänner 2013 in Kraft getreten, in der Fassung der 1. Novelle der Verordnung über Qualifikationen und einen Operationspass für ästhetische Operationen vom 21.06.2013, wird geändert wie folgt:

1. Nach § 1 wird folgender § 1a samt Überschrift angefügt:

Begriffsbestimmungen

§ 1a. „Richtzahl“ bezeichnet jene Anzahl je ästhetische Operation, die unter Berücksichtigung der jeweiligen Anlagen von der Ärztin (vom Arzt) für Allgemeinmedizin selbständig unter Anleitung und Aufsicht durchgeführt werden muss.

2. Dem § 3 Abs. 3 wird folgender 2. Satz angefügt:

„Antragstellerinnen (Antragsteller) haben für die jeweils beantragte ästhetische Operation eigenständig durchgeführte Operationen unter Anleitung dazu berechtigter Ärztinnen (Ärzte) im Umfang der in den Anlagen 1 bis 7 ausgewiesenen Richtzahlen oder, sofern die beantragte Operation in den Anlagen 1 bis 7 nicht angeführt ist, im Umfang der im Rasterzeugnis für das Sonderfach Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie ausgewiesenen Richtzahlen nachzuweisen.“

3. Der bisherige § 5 erhält die Überschrift „Schluss- und Übergangsbestimmungen“

4. Der bisherige § 6 erhält die Paragraphenbezeichnung § 5 Abs. 1.

5. Der bisherige § 7 erhält die Paragraphenbezeichnung § 5 Abs. 2.

6. Der § 5 samt Überschrift lautet wie folgt:

Schluss- und Übergangsbestimmungen

§ 5. (1) Personen, die eine Ausbildung zur Fachärztin (zum Facharzt) für Chirurgie

1. vor der Einführung des Sonderfaches für Plastische Chirurgie, BGBl. Nr. 362/1988, oder
2. nach den Bestimmungen der Ärzte-Ausbildungsordnung 1994, BGBl. Nr. 152/1994, abgeschlossen haben, sind berechtigt, ästhetische Operationen im Umfang der Fachärztinnen (Fachärzte) gemäß § 4 Abs. 3 Z 1 ÄsthOpG durchzuführen.

(2) Personen, die vor dem Inkrafttreten des Bundesgesetzes über die Durchführung von ästhetischen Behandlungen und Operationen (ÄsthOpG), BGBl. I Nr. 80/2012, eine Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie abgeschlossen haben, sind berechtigt, Operationen an Ober- und Unterlidern durchzuführen.

(3) Fachärztinnen/Fachärzte für Augenheilkunde und Optometrie, Chirurgie, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Haut- und Geschlechtskrankheiten, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie sowie Urologie, die eine Ausbildung gemäß ÄAO 2006 in der Fassung BGBl. II, Nr. 259/2011 abgeschlossen haben, sind berechtigt, ästhetische Operationen in der Fassung der 1. Novelle zur ÄsthOp-VO 2013 durchzuführen.“

7. § 6 erhält die Überschrift „Inkrafttreten“ und lautet wie folgt:

„Inkrafttreten

§ 6. Die 2. Novelle dieser Verordnung tritt nach Beschlussfassung der Vollversammlung gemäß § 122 Z 6 iVm § 195g ÄrzteG 1998 mit 1. Jänner 2020 in Kraft.“

Der Präsident

8. Die Anlage 1 (Sonderfach Augenheilkunde und Optometrie) lautet wie folgt:

Anlage 1

Sonderfach Augenheilkunde und Optometrie

	Richtzahl
Brauenoperation	5
Eigenfetttransfer (Lipofilling) am Auge, Dermisfettgraft am Auge und in der Augenhöhle	5
Eingriffe bei Anophthalmus bzw. post enucleation socket syndrome (sogenannte „socket surgery“ mit oder ohne Transplantat oder Orbitaimplantat)	2
Entfernung gutartiger Hautläsionen im okulären und periokulären Bereich (chirurgisch oder mit ablativem Laser)	30
Epikanthus-, Telekanthusoperationen und Kanthoplastik	30
Fettgewebstrolapsentfernung periokulär und orbital	20
Ober- und Unterlidoperation	50
Stirnlift	5
Zilientransplantation	5

9. Die Anlage 2 (Sonderfach Chirurgie) erhält die Anlagenbezeichnung „Sonderfach Allgemein Chirurgie und Viszeralchirurgie, Sonderfach Allgemein Chirurgie und Gefäßchirurgie“ und lautet wie folgt:

Anlage 2

**Sonderfach Allgemein Chirurgie und Viszeralchirurgie,
Sonderfach Allgemein Chirurgie und Gefäßchirurgie**

	Richtzahl
Bauchstraffung (Abdominoplastik)	5

Bruststraffung (Mastopexie)	5
Brustvergrößerung (Mammaaugmentation) und Brustverkleinerung (Mammareduktion)	5
Eigenfetttransfer (Lipofilling) im Bauch-, Brust-, Gesäß- und Extremitätenbereich	5
Entfernung von Xanthelasma (chirurgisch oder mit ablativem Laser), ausgenommen okulär	5
Fettabsaugung (Liposuction) Bauch, Brust, Gesäß und Extremitätenbereich	5

8. Die Anlage 3 (Sonderfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe) lautet wie folgt:

Anlage 3

Sonderfach Frauenheilkunde und Geburtshilfe

	Richtzahl
Bruststraffung (Mastopexie)	5
Brustvergrößerung (Mammaaugmentation) und Brustverkleinerung (Mammareduktion)	5
Eigenfetttransfer (Lipofilling) an weiblichen Genitalen sowie an Brust, Bauch und Gesäß	5
Fettabsaugung (Liposuction) an weiblichen Genitalen sowie an Brust, Bauch und Gesäß	5
Ästhetische Operationen an den äußeren Geschlechtsorganen der Frau	40
<ul style="list-style-type: none"> • Hymenrekonstruktion 	
<ul style="list-style-type: none"> • Labienoperation und Labienplastik 	
<ul style="list-style-type: none"> • Vaginoplastik 	

9. Die Anlage 4 (Sonderfach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten) erhält die Anlagenbezeichnung „Sonderfach Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde“ und lautet wie folgt:

Anlage 4

Sonderfach Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

	Richtzahl
Auflagerungsplastik, Gesichtsimplantat	5
Eigenfetttransfer (Lipofilling) oberhalb des Schlüsselbeins	5
Entfernung von Xanthelasma (chirurgisch oder mit ablativem Laser) im Hals- und Gesichtsbereich, ausgenommen okulär	5
Facelift (Rhytidektomie)	5
Fettabsaugung (Liposuction) oberhalb des Schlüsselbeins	5
Halslift	5
Kinnplastik (Genioplastik)	10
Nasenplastik (Rhinoplastik)	50
Operation absteigender Ohren (Otoplastik)	5

10. Die Anlage 5 (Sonderfach Haut- und Geschlechtskrankheiten) lautet wie folgt:

Anlage 5

Sonderfach Haut- und Geschlechtskrankheiten

	Richtzahl
Brauenoperation	5
Eigenfetttransfer (Lipofilling)	5
Entfernung von Xanthelasma (chirurgisch oder mit ablativem Laser), ausgenommen okulär	5
Fettabsaugung (Liposuction)	5
Haartransplantation	5
Halslift und Mini Facelift	5
Lippenoperation (Lippenvergrößerung, Lippenaufpolsterung)	5
Oberarmstraffung (Brachioplastik)	5
Oberschenkelstraffung (Dermolipektomie)	5
Ober- und Unterlidoperation	50

11. Anlage 6 (Sonderfach Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie) lautet wie folgt:

Anlage 6

Sonderfach Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

	Richtzahl
Auflagerungsplastik, Gesichtsimplantat	5
Brauenoperation	5
Eigenfettentnahme im Gesichtsbereich	5
Eigenfetttransfer (Lipofilling) im Gesichtsbereich	5
Korrektur von Xanthelasmen (chirurgisch oder mit ablativem Laser) im Gesichtsbereich, ausgenommen okulär und periokulär	5
Facelift (Rhytidektomie)	5
Kinnplastik (Genioplastik)	10
Lippenoperation (Lippenvergrößerung, Lippenaufpolsterung)	5

12. Die Anlage 7 (Sonderfach Urologie) lautet wie folgt:

Anlage 7

Sonderfach Urologie

	Richtzahl
Hodenprothese	10
Penisvergrößerung	10